



## Stadt und Landkreis Regensburg

werden seit April 2016 als eine der **Gesundheitsregionen<sup>plus</sup>** gefördert.

Die Gesundheitsregion<sup>plus</sup> Regensburg versteht sich als mitgliederbasiertes Netzwerk. Ihre Mitglieder sind Institutionen und Organisationen, die bei der regionalen gesundheitlichen Versorgung, der Prävention und Gesundheitsförderung wesentliche Aufgaben wahrnehmen.



## Kontakt

**Geschäftsstelle Gesundheitsregion<sup>plus</sup>**  
im Gesundheitsamt für Stadt und Landkreis Regensburg

**Dr. Simone Eckert**

Altmühlstraße 3

93059 Regensburg

Raum 2.006

Telefon 0941 4009-780

E-Mail [gesundheitsregionplus@landratsamt-regensburg.de](mailto:gesundheitsregionplus@landratsamt-regensburg.de)

Web [www.gesundheitsregionplus-regensburg.de](http://www.gesundheitsregionplus-regensburg.de)

### Haltestellen des RVV

Nordgaustraße, Isarstraße, Donaustauer Straße

Das Projekt Gesundheitsregion<sup>plus</sup> wird vom Bayerische Staatsministerium für Gesundheit und Pflege gefördert und vom Bayerischen Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit (LGL) wissenschaftlich begleitet und unterstützt.

Herausgeber: Landratsamt Regensburg – Geschäftsstelle der Gesundheitsregion<sup>plus</sup>  
Regensburg, Altmühlstraße 3, 93059 Regensburg

Bildquellen: Titelbild: Free-Photos, Pixabay; Regensburg Panorama – Stadt Regensburg;

Betriebliche Gesundheitsförderung – StockPhotoPro, StockAdobe;

Zusammenarbeit – Rawpixel, Pixabay; Telemedizin - Proxima Studio, StockAdobe

Gestaltung: Grafikstudio ExploreDesign

# Optimal vernetzt, bestens versorgt

In der Gesundheitsregion<sup>plus</sup>  
Stadt und Landkreis Regensburg.



## Ziele der Gesundheitsregion<sup>plus</sup>

Hauptanliegen ist es, die regionale Vernetzung zur Verbesserung der gesundheitlichen Versorgung und Prävention zu fördern und eine zentrale Anlaufstelle zu bieten. Oberste Ziele sind dabei:

- Sicherung und Optimierung der **Gesundheitsversorgung** in Stadt und Landkreis inklusive Pflege und Nachwuchsförderung
- Optimierung der sektorenübergreifenden Versorgung und **Zusammenarbeit**
- Förderung sozialer und gesundheitlicher **Chancengleichheit**

## Konzept Gesundheitsregion<sup>plus</sup>

Arbeitsgruppe 1  
**Medizinische Versorgung, Nachwuchskräfte und Pflege**

siehe Projektbeispiel Jobmesse

**Gesundheitsforum**

Arbeitsgruppe 2  
**Sektorenübergreifende Versorgung**

## Projektbeispiel Jobmesse

Der Fachkräftemangel im Gesundheitswesen zeichnet sich in verschiedenen Einrichtungen, wie in Kliniken und bei niedergelassenen Ärzten ab. Um dieser Herausforderungen zu begegnen, haben sich mehrere Arbeitgeber im Gesundheitsbereich in Regensburg zusammengeschlossen. Ziel des Projektes ist die Gewinnung von Fachpersonal aus dem In- und Ausland. Gleichzeitig sollen die positiven Aspekte der Gesundheitsberufe und mögliche Zukunftsperspektiven in der Region verdeutlicht werden. Gemeinsam wurden eine Socialmedia-Werbekampagne und ein 2-tägiges Messeprogramm gestaltet und finanziert.

Arbeitskreis  
**Gesund aufwachsen**

Netzwerk  
**Gesund am Arbeitsplatz**

Arbeitskreis  
**Gesund älter werden**

Aktionsbündnis  
**Inklusion & Gesundheit**

Aktionsbündnis  
**Integration & Gesundheit**

Arbeitsgruppe 3  
**Soziale und gesundheitliche Chancengleichheit**

## Gesundheitsregion<sup>plus</sup> Regensburg

*Vorsitz*

Den Vorsitz führen der/die Oberbürgermeister/in der Stadt Regensburg sowie der Landrat/die Landrätin des Landkreises Regensburg.

*Gesundheitsforum*

Zentrales Organ ist die Mitgliederversammlung, das Gesundheitsforum. Dieses Expertengremium setzt sich aus den Führungskräften in leitenden Positionen der Mitgliedsinstitutionen und -organisationen zusammen.

*Geschäftsstelle der Gesundheitsregion<sup>plus</sup> Regensburg*

Die Geschäftsstelle der Gesundheitsregion<sup>plus</sup> Regensburg ist zentrale Kontakt-, Organisations- und Kooperationsstelle für die Mitgliedseinrichtungen und weitere Projektpartner. Durch die Förderung des Austauschs, der Vernetzung und der Zusammenarbeit werden Ideen vorangebracht und umgesetzt. Wesentlicher Bestandteil der Aufgaben ist die Betreuung der Gremien und die Begleitung der initiierten Projekte.

*Arbeitsgruppen, Arbeitskreise & Aktionsbündnisse, Projektgruppen*

Zur Bearbeitung der Oberziele wurden Arbeitsgruppen gegründet. Sie konkretisieren jeweils die Herausforderungen und formulieren darauf aufbauend weitere Handlungsschritte. Die Arbeitskreise und Aktionsbündnisse fokussieren auf spezifische Zielgruppen und binden bei Bedarf weitere Partner für die Umsetzung konkreter Projekte ein.

